



Montage- und Betriebsanleitung

D

Installation and operating instructions

GB

Instructions de montage et d'utilisation

F

Member of JOST-World

Modellreihe / Series / Type

RO*59339 / RO*59343

RO*59344 / RO*59346

RO*59347 / RO*57L013

Zugkugelkupplungen 80 mm

Coupling heads 80 mm

Aneaux à platine pour boulons de 80 mm





Die Montage- und Betriebsanleitung ist im Fahrzeug mitzuführen!



Die Montage der Kupplung muss durch fachkundiges Personal erfolgen!

Vor der Montage diese Anleitung sorgfältig lesen!

Hinweis

Beim Anbau der Anhängerkupplung sind die EG-Richtlinie 89/173, und die einschlägigen nationalen Vorschriften zu beachten. Der Anbau muss nach der vorliegenden Montage- und Betriebsanleitung erfolgen.

Sollten sich durch den Anbau der Anhängerkupplung die Belastungswerte (z.B. zulässige Achslast, Gesamtgewicht, zulässige Stützlast) des Fahrzeugs verändern, muss eine Berichtigung der Fahrzeugpapiere vorgenommen werden.

Technische Änderungen vorbehalten!

Sicherheitshinweise 4

1. Montage 5 – 6

1.1 Vor dem Einbau 5

1.2 Einbau der Anhängerkupplung 6

1.3 Schwenkwinkel 6

2. Bedienung 7

3. Wartung 7

Technische Daten 8 – 9



Die Sicherheitshinweise sind in einem Kapitel zusammengefasst. Dort wo der Benutzer der Anhängerkupplung gefährdet ist, sind in den einzelnen Abschnitten die Sicherheitshinweise wiederholt und mit dem neben abgebildeten Gefahrenzeichen markiert.

Beim Umgang mit Anhängerkupplungen, Zugmaschinen und Anhängern gelten die einschlägigen Sicherheitsbestimmungen des jeweiligen Landes (z. B. Berufsgenossenschaft für Deutschland). Entsprechende Sicherheitshinweise in der Betriebsanleitung der Zugmaschine und des Anhängers behalten weiterhin ihre Gültigkeit und sind einzuhalten.

Für die Bedienung, Wartung und Montage sind nachfolgend aufgeführte Sicherheitshinweise zu beachten. Im einzelnen sind noch einmal Sicherheitshinweise aufgeführt, die direkt mit der Tätigkeit verbunden sind.

Sicherheitshinweise Bedienung

- Die Anhängerkupplung nur durch autorisierte Personen bedienen.
- Die Montage- und Betriebsanleitung der jeweiligen Anhängerkupplung behält weiterhin ihre Gültigkeit und ist zu beachten.
- Anhängerkupplung und Zugöse des Anhängers nur in technisch einwandfreiem Zustand verwenden.
- An-/Abkupplungsvorgang nur auf tragfähigem ebenen Untergrund durchführen.
- Beim Ankuppeln darf niemand zwischen der Zugmaschine und dem Anhänger stehen.
- Nach jedem Ankupplungsvorgang ist der ordnungsgemäß verriegelte Zustand an der Anhängerkupplung mittels Kontrollstift oder Fernanzeige zu prüfen. Lkw-Zug nur im ordnungsgemäß verriegeltem Zustand fahren.
- Die Fernanzeige entlastet den Fahrer nicht von der weiterhin durch die StVZO vorgeschriebene Abfahrtskontrolle. Vor Fahrtantritt ist u.a. der Kupplungszustand der mechanischen Verbindungseinrichtung von Zugmaschine und Anhänger zu prüfen.

Sicherheitshinweise Wartung

- Bei den Wartungsarbeiten nur die vorgegebenen Schmiermittel verwenden.
- Die Wartungsarbeiten dürfen nur von sachkundigen Personen durchgeführt werden.

Sicherheitshinweise Montage

- Die Montage darf nur von autorisierten Fachbetrieben durchgeführt werden.
- Die Montage muss unter Beachtung der einschlägigen Unfallverhütungsvorschrift und den technischen Regeln für mechanische Einrichtungen erfolgen.
- Es dürfen nur original ROCKINGER-Bauteile verwendet werden.
- Hinweise des Fahrzeugherstellers und deren Aufbaurichtlinien sind zu beachten, z. B. Befestigungsart, Freiräume u.s.w.
- Alle Verschraubungen mit den vorgeschriebenen Anziehdrehmomenten festziehen.
- Alle Arbeiten an der Anhängerkupplung sind im geschlossenem Zustand durchzuführen. **Es besteht Verletzungsgefahr!**

Der Anbau der Anhängerkupplung an die Zugmaschine hat nach den Anforderungen des Anhangs VII der Richtlinie 94/20/EG und ECE R 55 zu erfolgen und ist zu überprüfen. Ggf. sind außerdem die geltenden Zulassungsvorschriften des jeweiligen Landes zu beachten.

Für Deutschland gelten §§ 19, 20 und 21 der StVZO. Die mechanische Fernbedienung sowie die mechanische Fernanzeige sind Einrichtungen mit Sicherheitsbauteilen. **Deshalb muss die Montage dokumentiert werden.**



Die Anhängerkupplung, die Fernbedienung und die Fernanzeige sind Verbindungseinrichtungen und bauartgenehmigungspflichtige Teile, an die höchste Sicherheitsanforderungen gestellt werden.

Veränderungen jeglicher Art schließen Gewährleistungsansprüche aus und führen zum Erlöschen der Bauartgenehmigung und damit zum Erlöschen der Fahrzeugbetriebslaubnis.

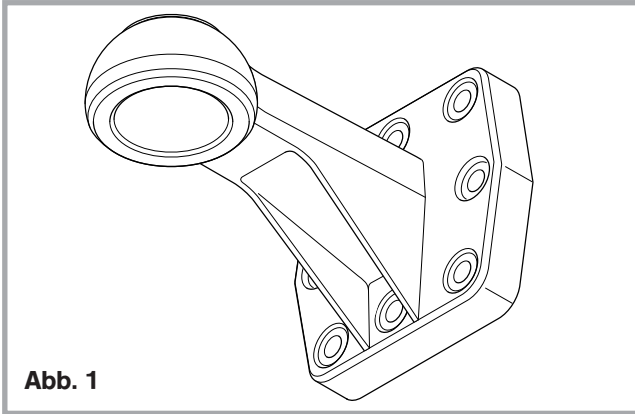


Abb. 1

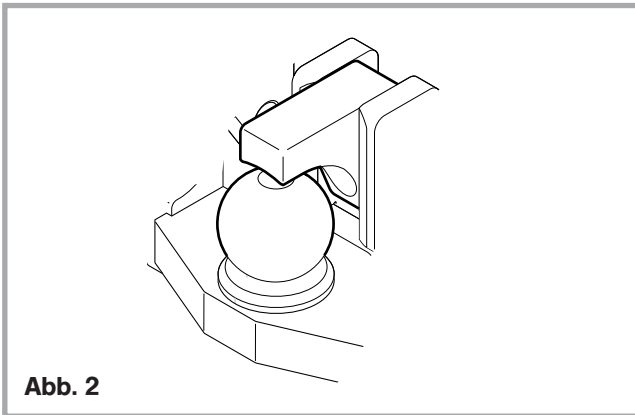


Abb. 2

1.1 Vor dem Einbau

Die Kalotte 80 mm

- wird überwiegend an schweren land- und forstwirtschaftlichen Starrdeichselanhängern eingesetzt
- ist zum Anschrauben an geeignete Deichseln eines Anhängers (s. Abb. 1)
- die Verbindung muss entsprechend dimensioniert sein
- darf nur in Verbindung mit genehmigten Kupplungskugeln 80 mm nach ISO 24347 mit entsprechendem Niederhalter eingesetzt werden (s. Abb. 2).
- die notwendigen Schwenkwinkel müssen eingehalten werden (s. Abb. 3)

Die Zugkugelkupplung ist im Anlieferungszustand betriebsbereit.

Anschraubplatten und Befestigungsschrauben gehören nicht zum Lieferumfang.

Anschraubflächen von Montageplatte und Flansch müssen eben, lack- und fettfrei sein.

Die Montage darf nur von Fachpersonal mit geeignetem Werkzeug erfolgen. Das Drehmoment muss eingehalten werden.

Die Zugkugelkupplung 59344 hat die gleichen Anschlussmaße wie die Flanschzugöse RO*57233 (6-Loch-Befestigung) und darf auch an 8-Loch-Platten montiert werden.

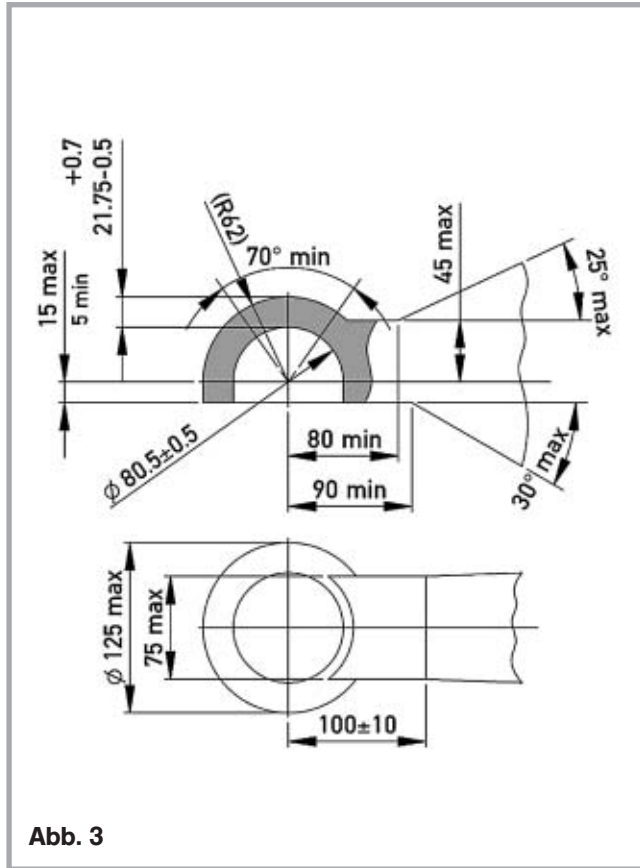


Abb. 3

1.2 Einbau Schwenkwinkel

- Beachtung der einschlägigen Bestimmungen (UVV 3.2 für LoF-Fahrzeuge)
- Befestigung mit Schrauben der Qualität 10.9 (s. Tabelle)
- Schrauben über Kreuz festziehen:

Artikelnummer	Schrauben Anzahl	Größe	Anziedrehmoment (Nm)	
59344	6	M 16	320	$\mu \approx 0.16$
59347	8	M 16	320	$\mu \approx 0.16$
59339	8	M 20	610	$\mu \approx 0.16$
59343	8	M 20	610	$\mu \approx 0.16$
59346	8	M 20	610	$\mu \approx 0.16$
57L013	8	M 20	610	$\mu \approx 0.16$

1.3 Schwenkwinkel

- Mit den Zugkugelkupplungen müssen nachfolgende Schwenkwinkel erreicht werden:
 - horizontal min. $\pm 60^\circ$
 - vertikal min. $\pm 20^\circ$
 - axial min. $\pm 20^\circ$
- mit den Zugkugelkupplungen können gleichzeitig 2 Schwenkwinkel erreicht werden, z. B.:
 - horizontal 60° / vertikal 20°
 - horizontal 60° / axial 20°
- bei horizontalem Schwenkwinkel bis $\pm 30^\circ$ sind vertikal bis $\pm 30^\circ$ möglich, z.B. in Verbindung mit Kupplungskugel
RO*KS 80 (Typ 825A01) e1-89/173/IV-0231, ABG M 9674

2. Bedienung

Beim Aus- und Einkuppeln sind die gesetzlichen Vorschriften einzuhalten.

Es sind die Anweisungen der Montage- und Betriebsanleitung der Kugel 80 zu befolgen.

3. Wartung

Zur Verschleißminderung von Kugelkupplung und Zugkugelumkupplung in regelmäßigen Abständen je nach Einsatzbedingungen und nach Reinigung mit Hochdruck-Waschgeräten mit Mehrzweckfett schmieren. Kontaktflächen über Schmiernippel an der Zugkugelumkupplung oder über Zentralschmierung fetten.

Ein **Schweißen** an der Zugkugelumkupplung ist **nicht zulässig!**

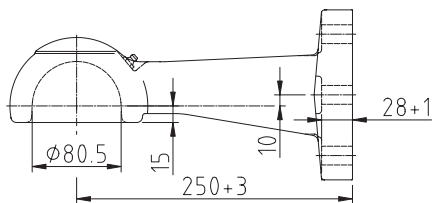
Kontrolle:

Die Befestigungsschrauben sind im Rahmen der Fahrzeugwartung mit dem entsprechenden Drehmomentschlüssel zu überprüfen.

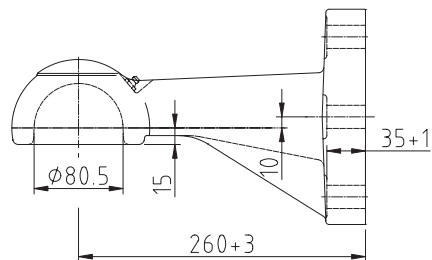
Bewegen sie sich, dürfen sie **keinesfalls nachgezogen** werden, sondern sind **durch neue zu ersetzen**.

Reparaturen darf nur eine Fachwerkstatt vornehmen!

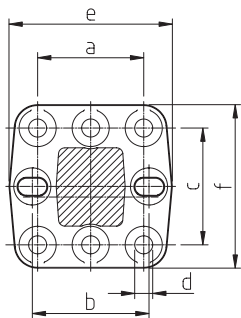
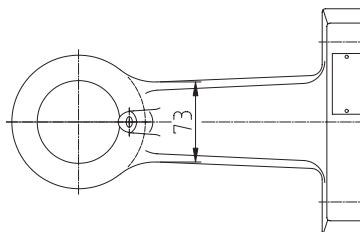
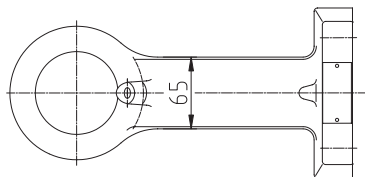
- Das Höhenspiel der gekuppelten Zugkugelumkupplung darf max. 7 mm betragen.
Bei Erreichen der Verschleißgrenze die entsprechenden Teile (Kugel, Niederhalter bzw. Zugkugelumkupplung) erneuern.
- Die Kontaktflächen (Innenform/Anlage Niederhalter) dürfen **max. 1,5 mm** verschleifen.



59344 6-Loch-Flansch
59347 8-Loch-Flansch



59339 8-Loch-Flansch
59343 8-Loch-Flansch
59346 8-Loch-Flansch
57L013 8-Loch-Flansch
(Langloch mittlere
Bohrungen)



	a (mm)	b (mm)	c (mm)	d (mm)	e (mm)	f (mm)	Schrau- bensatz
59344	100	-	110	17	154 ⁺⁴	154 ⁺⁴	70951
59347	100	110	110	17	154 ⁺⁴	154 ⁺⁴	70950
59339	130	130	130	21	205 ⁺⁴	195 ⁺⁴	70965
59343	145	145	145	21	205 ⁺⁴	195 ⁺⁴	70965
59346	145	160	145	21	205 ⁺⁴	195 ⁺⁴	70965
57L013	145	145/160 ³	145	21	205 ⁺⁴	195 ⁺⁴	70965

³ Langloch bei mittlerer Bohrung

- Typ 59343 Ausf. A, B, C und D, Typ 59344 Ausf. A und B
- Zugkugelnkupplungen
- zur Verbindung mit Kupplungskugel \varnothing 80 mm nach ISO 24347
- Gewicht ca. 13 kg / ca. 19 kg

Artikel-Nr. ROE	Typ / Ausf.	Lochbild (mm)	Dc (kN)	C (t)	S (t)
59344	59344 A	100x110 6 Loch	87 87	22 25,5	2,5 1,5
59347	59344 B	100x110 8 Loch	87 87	22 25,5	2,5 1,5
59339	59343 B	130x130 8 Loch	97,1		4
59343	59343 A	145x145 8 Loch	97,1		4,5
59346	59343 C	145x145 8 Loch	97,1		4,5
57L013 ¹	59343 C	145x145/160 8 Loch	97,1		4,5

¹ Langloch bei mittlerer Bohrung 145/160 mm





JOST-Werke · Siemensstr. 2, D-63263 Neu-Isenburg · Telefon +49(0)61 02 295-0 · Fax +49(0)61 02 295-298 · www.jost-world.com

W0033-D/GB/F · 08/2010